



# Modulhandbuch

Für den Studiengang  
***Islamische Religionslehre***

Stand: 18.11.2014

## MODULÜBERSICHT

Empfohlenes Semester	Modul-Nr.	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte
1. und 4. (zusammengesetztes Modul)	EIG	Einführung in die Islamische Glaubenslehre  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in das Studium der Islamischen Theologie (VL)</li> <li>- Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und Methoden der Islamischen Theologie (S)</li> <li>- Islamische Glaubenslehre (Aqida) (S)</li> <li>- Systematische Theologie und Philosophie (VL) (WF)*</li> </ul>	9
2	IRPI	Fachdidaktik I  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Islamische Religionspädagogik (VL)</li> <li>- Religionspädagogik und Islamischer Religionsunterricht (S)</li> </ul>	5
3	EKW	Einführung in die Koranwissenschaften  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tafsir I (Koran und Koranexegese I) (VL)</li> <li>- Tafsir I (Koran und Koranexegese I) (S)</li> </ul>	6
3	EHW	Einführung in die Hadithwissenschaften I  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hadith I (VL)</li> <li>- Hadith I (S)</li> <li>- Hadithwissenschaften I (Ü)</li> </ul>	9
4	EIR	Einführung in das Islamische Recht  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fiqh und Usul-al Fiqh (VL)</li> <li>- Fiqh und Usul-al Fiqh (S)</li> </ul>	5
5		Schulpraktikum (Praktikumsarbeit)	16
6	IG	Islamische Geschichte  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Islamische Geschichte und Zivilisation (VL)</li> <li>- Sira (S)</li> </ul>	6
6	IM	Islamische Mystik  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Islamische Mystik (Tasawwuf) (VL)</li> <li>- Einführung in die Islamische Mystik (Tasawwuf) (S)</li> <li>- Mystik in der Moderne (Ü)</li> </ul>	8
7	IE	Islamische Ethik/Praxis: Islam und Sozialarbeit  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Islamische Ethik (S)</li> <li>- Praktische Ethik (V)</li> <li>- Praktische Arbeit in der Gemeinde</li> </ul>	10
7	RS	Religionssoziologie/Islam in der Gegenwart  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Religionssoziologie (S)</li> <li>- Islam im europäischen Kontext (VL) ODER</li> <li>- Muslime in Deutschland (Ü)</li> </ul>	6
8	KW	Koranwissenschaften  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tafsir II (S)</li> <li>- Tawhid im Koran (VL)</li> </ul>	9

		- Aktuelle Fragen der Exegese (Ü)	
8	HW	Hadithwissenschaften II  - Hadithwissenschaften (S) - Usul al-Hadith (VL) - Hadith im Alltag (Ü)	9
9	IRPII	Fachdidaktik II  - Praktische Religionspädagogik (VL) - Religionspädagogik/Fachdidaktik II (S)	5
9	RW	Religionswissenschaft/Islam, Christentum, Judentum, Weltreligionen  - Der Islam und andere Religionen (S) + (Veranstaltungen (Vorlesungen, Seminare) der Evangelischen bzw. Katholischen Fakultät zu Glaubenslehre, Dogmatik, bzw. Christologie	7
	WM	Wahlmodul	10
10		Wissenschaftliche Arbeit  Mündliche Prüfung	20  10

Nachweis der Orientierungsprüfung: ein Modul aus EKW, EHW

Nachweis der Zwischenprüfung: Module EKW, EHW, EIG, EIR

**Anmerkungen:**

Der Nachweis von Arabisch sowie Türkisch- oder Persischkenntnissen ist Studienvoraussetzung. Türkisch- oder Persischkenntnisse können durch Kenntnisse einer anderen Sprache aus einem islamisch geprägten Kulturkreis ersetzt werden; hierüber entscheidet der Prüfungsausschuss.

Die fremdsprachlichen Studienvoraussetzungen sind bis zur Zwischenprüfung nachzuweisen.

\* verpflichtend für Modul EIG. Kann frühestens im 4. Semester belegt werden

<b>Modulkennziffer:</b> EKW	<b>Modultitel:</b> Einführung in die Koranwissenschaften	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	6			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 180 h</b> Kontaktzeit: 60h (4SWS) Selbststudium: 120 h			
Empfohlenes Fachsemester	3			
Moduldauer	1 Semester			
Turnus	Jährlich			
Lehrformen	1. Vorlesung: Tafsir I (Koran und Koranexegese I) 2. Seminar: Tafsir I (Koran und Koranexegese I)			
Modulinhalt	Vermittlung theoretischer Ansätze zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung bezüglich des Qurʾān - Einbeziehung alter und gegenwärtiger Qurʾān- Exegesen und zeitgenössischer Diskurse über den Qurʾān - Kennenlernen der Handschriftenkultur als Bestandteil der muslimischen wissenschaftlichen Kultur - Lesen und Interpretieren von Texten aus unterschiedlichen Zeitepochen der muslimischen Theologie			
Qualifikationsziele	- Die Studierenden erwerben ein fundiertes Wissen über die Entstehung und Entwicklung der Koran-Exegese und deren Zusammenhang mit anderen Wissenschaften - Sie lernen den methodischen Ansatz zur Nutzung von Tafsir-Werken wie Baydhaoui, Suyouti, Tabari etc. kennen - Sie erwerben ein differenziertes Wissen über die gegenwärtige Nutzung von Koranexegesen			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Vorlesung	Klausur	3	benotet
	2. Seminar	Referat	3	benotet
Verwendbarkeit	Orientierungsprüfung (fakultativ), Zwischenprüfung (obligatorisch); BA Aufbaumodul II			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			

Unterrichtssprache	Deutsch
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Hamdan
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

<b>Modulkennziffer:</b> EHW	<b>Modultitel:</b> Einführung in die Hadithwissenschaften I	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	9			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 270 h</b> Kontaktzeit: 90h (6SWS) Selbststudium: 180h			
Empfohlenes Fachsemester	3			
Moduldauer	1 Semester			
Turnus	Jährlich			
Lehrformen	1. Vorlesung: Hadith I 2. Seminar: Hadith I 3. Übung: Hadithwissenschaften I			
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Methodische Ansätze zur Hadithwissenschaft (Matn, Sanad Methodenanalyse)</li> <li>- Gebiete und Themenbereiche der Hadithtradition</li> <li>- Hadith als zentrale Referenz für andere islamische Wissenschaften</li> <li>- Hadith als Bestandteil des islamischen Glaubens</li> <li>- Hadith in modernen Wissenschaften im Westen</li> </ul>			
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden erlernen einen selbstständigen reflektierten Umgang mit islamischen Primär- und Sekundärquellen</li> <li>- Sie erlernen reflektiertes Denken über umstrittene Themen der Koranexegese und des Hadith, sowie ihre Anwendung in gegenwärtigen Diskussionskontexten</li> <li>- Sie erlernen eine sichere Anwendung von Hauptquellen des Islam in gegenwärtigen Diskussionskontexten</li> <li>- Sie können den Unterschieds zwischen dem Entstehungskontext und den Anwendungskontexten des Hadith berücksichtigen</li> </ul>			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Vorlesung	Klausur	3	benotet
	2. Seminar	Referat/Klausur	3	benotet
	3. Übung	Nach Maßgabe des Dozenten	3	benotet

Verwendbarkeit	Orientierungsprüfung (fakultativ), Zwischenprüfung (obligatorisch); BA Aufbaumodul I
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Unterrichtssprache	Deutsch
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer
Modulverantwortlicher	Dr. Hibaoui
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

<b>Modulkennziffer:</b> EIG	<b>Modultitel:</b> Einführung in die Islamische Glaubenslehre	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte</b>	9	
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 270 h</b> Kontaktzeit: 90h (6SWS) Selbststudium: 180h	
Empfohlenes Fachsemester	1. und 4. Semester (zusammengesetztes Modul)	
Moduldauer	2 Semester	
Turnus	Jedes Wintersemester	
Lehrformen	<p><b>1. Vorlesung:</b> Einführung in das Studium der Islamischen Theologie (2 SWS)</p> <p><b>2. Seminar:</b> Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und Methoden der Islamischen Theologie (2 SWS)</p> <p><b>3. Seminar:</b> Islamische Glaubenslehre (Aqida) (2 SWS) (kann frühestens im 4. Semester belegt werden)</p> <p><b>4. Vorlesung:</b> Systematische Theologie und Philosophie (2 SWS) (Wird gewählt aus dem Wahlangebot und verrechnet als Leistung für den Wahlpflichtbereich.) (kann frühestens im 4. Semester belegt werden)</p>	
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überblick über die Fragestellungen, Zugänge und Perspektiven der islamischen Theologie und deren Geschichte, sowie die verschiedenen Bereiche des theologischen Denkens</li> <li>- Grundkonzepte und Denkinhalte der islamischen Theologie, die Grundzüge verschiedener Disziplinen der Islamischen Theologie, wie etwa Qur'ān- Exegese, Islamisches Recht, Glaubenslehre, Mystik, Philosophie und Rationale Theologie (Kalām)</li> <li>- Aspekte der Debatte über Glaubensfragen in der muslimischen Ideengeschichte</li> </ul>	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden erwerben ein fundiertes Wissen über einschlägige theologische Werke und gegenwärtige Methoden der islamischen Theologie</li> <li>- Sie erlernen Begriffe der Methodenlehre, wie etwa</li> </ul>	

	Heiligtum, Offenbarung, Schöpfung, Kausalität, Rationalität, Bezeugung etc. - Sie eignen sie die Grundregeln des Textverständnisses und Reflektion dieses Verständnisses im Zuge der Hausarbeiten und Referate an			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Vorlesung	Nach Maßgabe des Dozenten	3	benotet
	2. Seminar	Nach Maßgabe des Dozenten	3	benotet
	3. Seminar	Nach Maßgabe des Dozenten	3	benotet
Verwendbarkeit	Zwischenprüfung (obligatorisch); BA Einführungsmodul I			
Teilnahmevoraussetzungen	Für das Seminar Islamische Glaubenslehre (Aqida) sind Grundkenntnisse des Arabischen nötig. Für den Abschluss des Moduls müssen die Studenten/Studentinnen aus dem Wahlbereich eine weitere Veranstaltung zu „Islamische Philosophie bzw. Systematische Theologie“ besuchen.			
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch			
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer			
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Demiri			
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.			

<b>Modulkennziffer:</b> EIR	<b>Modultitel:</b> Einführung in das Islamische Recht	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	5			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 150 h</b> Kontaktzeit: 60 h (4SWS) Selbststudium: 90 h			
Empfohlenes Fachsemester	4			
Moduldauer	1 Semester			
Turnus	Immer im Wintersemester			
Lehrformen	<b>1. Vorlesung:</b> Fiqh und Usul-al Fiqh <b>2. Seminar:</b> Fiqh und Usul-al Fiqh			
Modulinhalt	- Vermittlung eines vertieften und reflektierten Wissens über Rechtsterminologie, Entstehung und Entwicklung des Islamischen Rechts und der Rechtsmethodik - Einführung in die Rechtsquellen, die Rechtsschule und die Rechtsmethodik			
Qualifikationsziele	- Die Studierenden erlernen den Umgang mit Rechtsfragen unter Zuhilfenahme von Rechtsquellen und Methoden der Rechtsanwendung - Stärkung der Handlungskompetenzen der Studierenden in selbständiger Arbeit mit unterschiedlichen Sozialgruppen - Sie erlernen die Anwendung von Vergleichsansätzen in Bezug auf das Islamische Recht			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Vorlesung	Klausur	2	benotet
	2. Seminar	Hausarbeit	3	benotet
Verwendbarkeit	Zwischenprüfung (obligatorisch) Erweiterungsmöglichkeit: Module der juristischen Fakultät der Universität Tübingen. Evtl. auch in der Ethnologie, Geschichte, Religions-, Politik-, Sozial- oder Kulturwissenschaft oder Regionalstudien (z.B. Sprache, Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens); BA Aufbau-modul III			

Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch; es werden zudem auf Arabisch verfasste Quellen verwendet und zur Diskussion herangezogen
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: 20 max. 20 Teilnehmer
Modulverantwortlicher	Jun.-Prof. Dr. Khalfaoui
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

<b>Modulkennziffer:</b> IRPI	<b>Modultitel:</b> Fachdidaktik I	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte</b>	5	
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 150 h</b> Kontaktzeit: 60 h (4SWS) Selbststudium:90 h	
Empfohlenes Fachsemester	2. Semester	
Moduldauer	1 Semester	
Turnus	Jährlich	
Lehrformen	<b>1. Vorlesung:</b> Einführung in die Islamische Religionspädagogik <b>2. Seminar:</b> Religionspädagogik und Islamischer Religionsunterricht	
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleichende Betrachtung von islamischen und europäischen (westlichen) Konzepten der religiösen Erziehung, Bildung und Sozialisation in Familie, Schule und Gemeinde</li> <li>- Bildungsstandards, Rahmenrichtlinien, gesetzliche Bestimmungen, Inhalte des islamischen Religionsunterrichts, Curricula im nationalen und europäischen Vergleich, schulform- und schulstufenbezogene Didaktik, fachdidaktische Modelle</li> <li>- fachwissenschaftliche Inhalte aus religionspädagogischer und religionsdidaktischer Perspektive</li> <li>- Planung, Gestaltung und Durchführung von Unterricht, Analyse didaktischer Materialien und Medien</li> <li>- Konzepte interkultureller/interreligiöser Schulprojekte, projektorientiertes Arbeiten</li> </ul>	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden erlernen die Fähigkeit, islamische und europäische (westliche) Konzepte der religiösen Sozialisation, Erziehung und Bildung vergleichend zu betrachten</li> <li>- Anbahnung der Fähigkeit, unterrichtsrelevante, fachwissenschaftliche Inhalte didaktisch aufzubereiten</li> <li>- Sie erlernen die Fähigkeit, didaktische Materialien und</li> </ul>	

	Medien hinsichtlich ihrer Eignung für den Unterricht und der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen zu analysieren - Sie erlernen die Fähigkeit zur projektorientierten Arbeit			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Vorlesung	Klausur	2	Benotet
	2. Seminar	Referat und Hausarbeit	3	benotet
Verwendbarkeit	Zwischenprüfung (obligatorisch); BA Einführungsmodul IV			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer			
Modulverantwortlicher	Dr. Yavuzcan			
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.			

<b>Modulkennziffer:</b> IG	<b>Modultitel:</b> Islamische Geschichte	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	6			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand:180 h</b> Kontaktzeit: 60 h (4SWS) Selbststudium: 120 h			
Empfohlenes Fachsemester	6. Semester			
Moduldauer	1 Semester			
Turnus	Jedes Wintersemester			
Lehrformen	<b>1. Vorlesung:</b> Einführung in die Islamische Geschichte und Zivilisation (2 SWS ) <b>2. Seminar:</b> Sira			
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einblick in die Geschichte des Islam von der sog. Jahiliyya „präislamischen Zeit“ (um 550n. Chr.) bis zur Gegenwart</li> <li>- Erscheinungsformen der islamischen Zivilisation in unterschiedlichen Epochen und Kontexten</li> <li>- In den Seminaren wird ein Schwerpunkt auf die historischen Umstände, die zur Herausbildung wesentlicher Denk- und Glaubensströmungen beitrugen gesetzt</li> <li>- Grundlagen der Biografie des Propheten (Sira)</li> </ul>			
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden erlernen ein fundiertes Wissen über die Hauptepochen der muslimischen Geschichte und Zivilisation</li> <li>- Sie lernen die Methoden der Geschichtsschreibung kennen</li> <li>- Auseinandersetzung zwischen muslimischen Glaubensrichtungen und Strömungen</li> </ul>			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Vorlesung	Klausur	3	benotet
	2. Seminar	Hausarbeit	3	benotet
Verwendbarkeit	BA Einführungsmodul II			

Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Unterrichtssprache	Deutsch
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer
Modulverantwortlicher	Jun.-Prof. Erdal Toprakyaran
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

<b>Modulkennziffer:</b> IM	<b>Modultitel:</b> Islamische Mystik	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	8			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 240 h</b> Kontaktzeit: 90h (6SWS) Selbststudium: 150h			
Empfohlenes Fachsemester	6. Semester			
Moduldauer	1 Semester			
Turnus	Jährlich			
Lehrformen	<b>1. Vorlesung:</b> Einführung in die Islamische Mystik (Tasawwuf) <b>2. Seminar:</b> Einführung in die Islamische Mystik (Tasawwuf) <b>3. Übung:</b> Mystik in der Moderne			
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aspekte der Debatte über die Mystik in der muslimischen Ideengeschichte</li> <li>- Geschichte des Sufismus, seiner Hauptrichtungen und Gelehrten</li> <li>- Beitrag der Sufismus-bezogenen Debatten zur Bereicherung der muslimischen Glaubensgeschichte</li> </ul>			
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden erwerben Methodische Kompetenzen zur Lösung von Fragen bezüglich der Mystik</li> <li>- Berücksichtigung der neuen Ansätze zur Erforschung der o.g. Themen erlernen</li> </ul>			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Vorlesung	Klausur	3	benotet
	2. Seminar	Referat und Hausarbeit	3	benotet
	3. Übung	Nach Maßgabe des Dozenten	2	benotet
Verwendbarkeit	BA Aufbaumodul IV			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			

Unterrichtssprache	Deutsch
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer
Modulverantwortlicher	Jun.-Prof. Dr. Toprakyaran
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

<b>Modulkennziffer:</b> KW	<b>Modultitel:</b> Koranwissenschaften	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	9			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 270 h</b> Kontaktzeit: 90 h (6SWS) Selbststudium: 180 h			
Empfohlenes Fachsemester	7.-8. Semester			
Moduldauer	1-2 Semester			
Turnus	Jedes Sommersemester			
Lehrformen	1. Seminar: Tafsir II 2. Vorlesung: Tawhid im Koran 3. Übung: Aktuelle Fragen der Exegese			
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Auseinandersetzung mit diversen koranischen Themen sowie Einführung in die exegetischen Ansätze verschiedener Tafsir-Werke</li> <li>- Vermittlung des koranischen Verständnisses von Monotheismus</li> <li>- Lektüre und Analyse moderner Tafsir-Werke</li> </ul>			
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefung der methodischen Verwendung von Tafsir-Literatur</li> <li>- Die Studierenden erlernen theologische Konzeptionen zu dogmatischen Fragen und Grundsätzen am Beispiel des Tawhid</li> <li>- Sie erwerben ein vertieftes Wissen über gegenwärtige Formen und Anwendungsbereiche der Koranexegese</li> </ul>			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Seminar	Nach Maßgabe des Dozenten	3	benotet
	2. Vorlesung	Nach Maßgabe des Dozenten	3	benotet
	3. Übung	Nach Maßgabe des Dozenten	3	benotet
Verwendbarkeit	BA Vertiefungsmodul III			

Teilnahmevoraussetzungen	Arabisch IV, Grundkurs Koranwissenschaften (Tafsir I)
Unterrichtssprache	Deutsch
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Hamdan
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

<b>Modulkennziffer:</b> HW	<b>Modultitel:</b> Hadithwissenschaften II	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	9			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 270 h</b> Kontaktzeit: 90 h(6SWS) Selbststudium: 180 h			
Empfohlenes Fachsemester	7.-8. Semester			
Moduldauer	1-2 Semester			
Turnus	Jedes Sommersemester			
Lehrformen	1. Seminar Hadithwissenschaften 2. Vorlesung: Usul al-Hadith 3. Übung: Hadith im Alltag			
Modulinhalt	-Vermittlung eines vertieften Verständnisses für die Hadith-Wissenschaften und ihre Originalwerke - Erlernen der Methodik und Zielrichtung der Methodik der Hadithwissenschaften - Einblicke in Werke und das Leben von Hadith-Gelehrten - Erörterung und Analyse von modernen Fragestellungen im Kontext der Hadithwissenschaften - Einführung in moderne Arbeiten zu den Hadithwissenschaften			
Qualifikationsziele	- Die Studierenden erlangen die Fähigkeit eines reflektierten Denkens über religiöse Darstellung des Selbst und der Anderen. - Kompetenzerwerb in Bezug auf alte und neue Ansätze bezgl. der Hadithwissenschaften			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>L P</b>	<b>Benotung</b>
	1. Seminar	Referat/Hausarbeit	3	benotet
	2. Vorlesung	Klausur	3	benotet
	3. Übung	Nach Maßgabe des Dozenten	3	benotet
Verwendbarkeit	(-)			

Teilnahmevoraussetzungen	Hadith I, Arabischkenntnisse IV
Unterrichtssprache	Deutsch
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer
Modulverantwortlicher	Dr. Hibaoui
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

<b>Modulkennziffer:</b> RS	<b>Modultitel:</b> Religionssoziologie/Islam in der Gegenwart	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	6			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 180 h</b> Kontaktzeit: 60 h (4SWS) Selbststudium: 120 h			
Empfohlenes Fachsemester	7./8. Semester			
Moduldauer	1-2 Semester			
Turnus	Jährlich im Wintersemester			
Lehrformen	1. Seminar: Einführung in die Religionssoziologie 2. Vorlesung: Islam im europäischen Kontext ODER 3. Übung: Muslime in Deutschland			
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einblick in die grundlegenden Fragestellungen und Theorien der Religionssoziologie.</li> <li>- Folgende Fragestellungen werden u.a. erörtert: Was ist Religion? Welche soziologischen Erklärungen gibt es für religiöses Handeln? Welche Funktion erfüllt Religion für moderne Gesellschaften? Kann man vom Untergang der Religion oder einer Rückkehr der Religion sprechen?</li> <li>- Reflexion zur sog. „Islamischen Soziologie“</li> <li>- Einblick in die Klassiker der Soziologie, sowie moderne Ansätze der Religionssoziologie</li> <li>- Fragen, die sich aus dem Kontext von muslimischen Leben in Europa und Deutschland ergeben</li> </ul>			
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden erwerben einen Grundüberblick über die Fragen der Religionssoziologie</li> <li>- Sie erlernen die Fähigkeit, religionswissenschaftliche Inhalte aufzuarbeiten und in einen islamischen Kontext einzuordnen</li> </ul>			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Seminar	Hausarbeit	3	benotet
	2. Vorlesung	Klausur	3	benotet
	3. Übung	Nach Maßgabe des Dozenten	3	benotet

Verwendbarkeit	BA Vertiefungsmodul IV; Modul WM
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Unterrichtssprache	Deutsch
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer
Modulverantwortlicher	Dr. Yavuzcan
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

<b>Modulkennziffer:</b> RW	<b>Modultitel:</b> Religionswissenschaft/Islam, Christentum, Judentum, Weltreligionen	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	7			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 210 h</b> Kontaktzeit: 60 h (4SWS) Selbststudium: 150 h			
Empfohlenes Fachsemester	7			
Moduldauer	1-2 Semester			
Turnus	Semesterweise			
Lehrformen	<b>1. Seminar:</b> Der Islam und andere Religionen + (Veranstaltungen (Vorlesungen, Seminare) der Evangelischen bzw. Katholischen Fakultät zu Glaubenslehre, Dogmatik, bzw. Christologie)			
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Inhalt des Moduls ist die Vermittlung der Darstellung anderer Religionen nach muslimischer Auffassung, die Darlegung der Annäherung und der Dispute zwischen den Weltreligionen, sowie die Erläuterung der Spätantike als Ära der Auseinandersetzung dreier monotheistischer Religionen.</li> <li>- Einführung in religionswissenschaftliche Grundbegriffe und Fragestellungen</li> <li>- Überblick über eine (oder mehrere) nichtmuslimische Religionen</li> </ul>			
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden vertiefen das Sachwissen auf den einzelnen Gebieten</li> <li>- Sie erhalten Einblicke und Erkenntnisse der Anderen (Christen, Juden)</li> <li>- Reflexion und Bezug auf die eigene theologische Ideengeschichte</li> </ul>			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Seminar	Referat/Hausarbeit	2	benotet

Außerfakultäre  
Veranstaltungen

5 ub

Verwendbarkeit	Modul WM; BA Vertiefungsmodul IV
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	Entsprechend den Vorgaben der anderen Fakultäten
Modulverantwortlicher	Prof. Demiri/ je nach Wahl des Seminars bzw. der Übung
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

<b>Modulkennziffer:</b> IE	<b>Modultitel:</b> Islamische Ethik/Praxis: Islam und Sozialarbeit	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	10			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 300h</b> Kontaktzeit: 90h (6SWS) Selbststudium: 210h			
Empfohlenes Fachsemester	7.-9. Semester			
Moduldauer	1 Semester			
Turnus	SS (abwechselnd mit IRP, welches im WS stattfindet)			
Lehrformen	<b>1. Seminar:</b> Islamische Ethik <b>2. Vorlesung:</b> Praktische Ethik <b>3. Praxisseminar:</b> Praktische Arbeit in der Gemeinde			
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gegenstandsbereich, Methoden und Erkenntnisziele der Islamischen Ethik</li> <li>- klassische Theorien der islamischen Ethik</li> <li>- Allg. Ethik (christl., wertneutral usw. ); Ethik und Mystik</li> <li>- Erkenntnistheorien zu Problemen der Praktischen Ethik (in Familie, Schule usw. ); Anwendungsgebiete gegenwärtiger Ethik</li> </ul>			
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden erwerben Kenntnisse der historischen und theoretischen Grundlagen der islamischen Ethik und diese für die islamische Religionspädagogik, bzw. Theologie nutzen und reflektieren zu können</li> <li>- Sie erwerben Kenntnisse der praktischen Ethik</li> <li>- Sie erlernen die Fähigkeit, die Funktion und Entwicklungen von ethnischen Vorstellungen von Religionen, bzw. Religionsgemeinschaften in modernen Gesellschaften zu erfassen und sozial-strukturell zu analysieren</li> <li>- Sie erlernen die Fähigkeit, die sozialen Voraussetzungen von ethischem Handeln, insbesondere des Islam, ihre empirischen Erscheinungsformen und Funktionen zu erkennen</li> </ul>			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Seminar	Hausarbeit	3	benotet

	2. Vorlesung	Klausur	2	benotet
	3. Prakt. Übung	Nach Maßgabe des Dozenten	5	benotet
Verwendbarkeit	Modul WM			
Teilnahmevoraussetzungen	Abgeschlossenes Grundstudium			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesungen: keine Beschränkung</li> <li>- Seminare: max. 20 Teilnehmer</li> </ul>			
Modulverantwortlicher	Dr. Yavuzcan			
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.			

<b>Modulkennziffer:</b> IRPII	<b>Modultitel:</b> Fachdidaktik II	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul		
<b>Leistungspunkte</b>	5			
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 150 h</b> Kontaktzeit: 60 h (4SWS) Selbststudium: 90 h			
Empfohlenes Fachsemester	7-9			
Moduldauer	1-2 Semester			
Turnus	Jährlich im Wintersemester			
Lehrformen	1. Vorlesung: Praktische Religionspädagogik 2. Seminar: Religionspädagogik/Fachdidaktik II			
Modulinhalt	Vertiefte Kenntnisse im Kontext der wissenschaftlichen Forschung bezogen auf ausgewählte Bereichen der Religionspädagogik, Religionsdidaktik, individuelle, schulische, gemeindepädagogische und gesellschaftliche Voraussetzungen von Lehr-/Lernprozessen			
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse bezüglich der Planung und Beurteilung einer Unterrichtsstunde.</li> <li>- Sie können methodisch-kompetent eine Unterrichtsstunde erarbeiten und halten.</li> <li>- Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu Grundfragen der Religionspädagogik und der Praktischen Theologie.</li> <li>- Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der institutionellen, persönlichen und sozialen Voraussetzungen der Religionspädagogik.</li> <li>- Die Studierenden sind in der Lage, Strukturen religionspädagogischen Handelns zu analysieren und auf der Grundlage professionellen Wissens zu gestalten.</li> </ul>			
Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Veranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>LP</b>	<b>Benotung</b>
	1. Vorlesung	Hausarbeit	3	benotet
	2. Seminar	Unterrichtsentwurf	2	benotet
Verwendbarkeit	(-)			

Teilnahmevoraussetzungen	Grundstudium Basismodul Religionspädagogik/Fachdidaktik
Unterrichtssprache	Deutsch
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer
Modulverantwortlicher	Dr. Yavuzcan
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

<b>Modulkennziffer:</b> WM	<b>Modultitel:</b> Wahlmodul	<b>Art des Moduls:</b> Pflichtmodul
<b>Leistungspunkte</b>	10	
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit (SWS) - Selbststudium	<b>Gesamtarbeitsaufwand: 300h</b> Kontaktzeit: 90 h(6SWS) Selbststudium: 210 h	
Empfohlenes Fachsemester	(-)	
Moduldauer	1 Semester	
Turnus	Semesterweise	
Lehrformen	Je nach gewählter Veranstaltung	
Modulinhalt	<p>- Die Seminare/Vorlesungen vertiefen unterschiedliche Themen im Rahmen der Islamischen Theologie</p> <p>- Es werden Wahlseminare u.a. in folgenden Bereichen angeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* Systematische Theologie und Philosophie (verpflichtend für Modul EIG. Kann frühestens im 4. Semester belegt werden)</li> <li>* Islamische Philosophie</li> <li>* Religionspsychologie</li> <li>* Ästhetik</li> <li>* Tajwid</li> <li>* Thora und Koran</li> <li>* Rechtsfragen und Minderheitenrecht</li> <li>* Three Abrahamic Traditions and their Scriptures (das konkrete Semesterangebot entnehmen Sie bitte dem kommentierten Vorlesungsverzeichnis)</li> </ul>	
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erarbeiten sich exemplarische fächerübergreifende Kenntnisse und Kompetenzen. Sie verfügen über Fähigkeiten wichtige gesellschaftliche bzw. wissenschaftliche Themen mit theologischen bzw. didaktischen Fragestellungen und Aufgaben in Verbindung zu setzen und kritisch zu reflektieren. Sie vertiefen ihre Kenntnisse in Grundformen wissenschaftlicher Arbeit und Kommunikation (sachbezogene Diskussion, Referat, Hausarbeiten, Präsentationen)</p>	

Prüfungsform/Benotung (ggf. Gewichtung)	<b>Nach Maßgabe der Dozenten. In der Regel Seminararbeit bzw. Vorlesungsklausur.</b>
Verwendbarkeit	BA M27 bzw. M25
Teilnahmevoraussetzungen	Entsprechend den gewählten Lehrveranstaltungen
Unterrichtssprache	Deutsch
Gruppengröße/beschränkte Teilnehmerzahl	- Vorlesungen: keine Beschränkungen - Seminare: max. 20 Teilnehmer
Modulverantwortlicher	wird vom Studiendekan bestimmt
Literatur/Lehrmaterialien	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis und zu Semesterbeginn bekannt gegeben.